

Michael Kretschmer (CDU)

Michael Kretschmer ist ein deutscher Politiker und Mitglied der Christlich Demokratischen Union Deutschlands (CDU). Er wurde am 7. Mai 1975 in Görlitz, Sachsen, geboren. Kretschmer ist seit Dezember 2017 Ministerpräsident des Freistaates Sachsen, nachdem er seinem Vorgänger Stanislaw Tillich im Amt nachfolgte. Vor seiner Tätigkeit als Ministerpräsident war Kretschmer lange Zeit als Bundestagsabgeordneter aktiv und von 2002 bis 2017 Mitglied des Deutschen Bundestages.

Politische Positionen und Ziele

Michael Kretschmer ist bekannt für seine bodenständige und volksnahe Art. Seine politischen Schwerpunkte und Ziele lassen sich folgendermaßen zusammenfassen:

1. **Wirtschaft und Industrie:** Kretschmer setzt sich stark für die Stärkung der sächsischen Wirtschaft ein. Dabei legt er besonderen Wert auf den Erhalt und die Förderung der mittelständischen Industrie und des Handwerks, die für Sachsen von zentraler Bedeutung sind.
2. **Innere Sicherheit:** Sicherheitspolitik ist ein weiteres zentrales Thema für Kretschmer. Er tritt für eine starke Polizei und härtere Maßnahmen gegen Kriminalität ein, insbesondere in den Bereichen Cyberkriminalität und Extremismusbekämpfung.
3. **Bildung und Forschung:** Kretschmer betont die Bedeutung von Bildung und Forschung für die Zukunft des Landes. Er setzt sich für bessere Bildungschancen, die Digitalisierung von Schulen und die Förderung von Universitäten und Forschungseinrichtungen ein.
4. **Klimaschutz und Strukturwandel:** Als Ministerpräsident eines Bundeslandes, das stark vom Kohleausstieg betroffen ist, liegt ihm der Strukturwandel in den Kohleregionen am Herzen. Kretschmer plädiert für einen ausgewogenen Klimaschutz, der die Interessen der Arbeitnehmer und Unternehmen berücksichtigt und gleichzeitig nachhaltige Technologien fördert.
5. **Europapolitik und Föderalismus:** Kretschmer ist ein überzeugter Europäer, setzt sich aber auch für die Wahrung nationaler und regionaler Interessen innerhalb der EU ein. Er fordert eine Reform der EU, um sie demokratischer und bürgernäher zu machen, ohne dabei die nationale Souveränität zu stark einzuschränken.
6. **Migration und Integration:** In der Migrationspolitik vertritt Kretschmer eine konservative Linie. Er fordert eine Begrenzung der Zuwanderung und eine stärkere Kontrolle der Außengrenzen der EU, kombiniert mit effektiver Integration derjenigen, die bleiben dürfen.

Kretschmer ist als Politiker bekannt, der versucht, sowohl konservative als auch pragmatische Ansätze zu kombinieren, um die Herausforderungen Sachsens zu bewältigen. Als Ministerpräsident strebt er danach, die wirtschaftliche Stärke, soziale Sicherheit und kulturelle Identität des Bundeslandes zu bewahren und weiterzuentwickeln.

-Uwe Schulze-

Mitglied im Bündnis AfDexit

Stand: 24.08.2024